

## [Juschtschenko: Die Ukraine hat bereits 70% ihres Gastransportsystems verloren](#)

**05.01.2010**

Der Präsident der Ukraine, Wiktor Juschtschenko, erklärte, dass die Ukraine heute bereits fast 70% des eigenen Gastransportsystems verloren hat.

Der Präsident der Ukraine, Wiktor Juschtschenko, erklärte, dass die Ukraine heute bereits fast 70% des eigenen Gastransportsystems verloren hat.

Wie **UNIAN** berichtet, verkündete er dies während des Gesprächs mit Einwohnern von Sambir in der Oblast Lwiw.

Juschtschenko erklärte dies damit, dass die Regierung Gasabkommen unterzeichnet hat, die zum Bankrott der NAK (Nationalen Aktiengesellschaft) "Naftohas Ukrainy" führen, in deren Bilanz das Gastransportsystem enthalten ist.

Der Präsident richtete dabei die Aufmerksamkeit auf die Tatsache, dass es in der Welt kein einziges Land gibt, wo ein Gas- oder Erdölunternehmen mit Verlusten arbeitet. Dabei erinnerte er daran, dass das Budget von "Naftohas" mit einem Defizit verabschiedet wurde. "Wenn das Unternehmen mit Verlusten arbeitet, dann befindet es sich in der Bankrottphase", hob er hervor.

"Wir werden solange nicht in Ruhe gelassen, wie unser Gastransportsystem nicht in andere Hände übergeben wird", betonte Juschtschenko. Dabei unterstrich er, dass die Politik der Regierung Julia Timoschenko im Gasbereich die Ukraine zum Verlust ihrer energiewirtschaftlichen und wirtschaftlichen Unabhängigkeit führt.

"Warum macht sie das? Warum unterstützt niemand außer dem Kreml Timoschenko und Janukowitsch so bei den Präsidentschaftswahlen in der Ukraine am 17. Januar, weil kein anderes Land sich eine solche Einmischung erlaubt, wie es Russland tut. Und daher ist klar, warum man sich erniedrigen muss, warum man keine wirtschaftlichen, sondern politische Abkommen beim Gas abschließt", sagte das Staatsoberhaupt.

Außerdem wiederholte Juschtschenko die These, dass Timoschenko nach Russland fährt nicht um Verhandlungen mit Premierminister Wladimir Putin zu führen, sondern mit dem Generalstaatsanwalt der Russischen Föderation, damit das Korruptionsverfahren gegen "Jedinyje Energetitscheskije Sistemy Ukrainy" nicht wiederaufgenommen wird.

Quelle: [UNIAN](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 274

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.